

Saison 2017/18 - Spielbericht vom 18.11.2016 – Bundesliga Männer –

Zerbst siegt verdient im Spitzenspiel

Weber und Wilke die Besten ihrer Teams

Im Spitzenspiel des 8.Spieltages zwischen dem SKC Victoria Bamberg und dem SKV Rot-Weiß Zerbst musste sich die Heimmannschaft mit 6,5:1,5 MP und 3776:3719 Kegel geschlagen geben. Es war ein verdienter Sieg des amtierenden Deutschen Meisters aus Sachsen-Anhalt, da er in den entscheidenden Momenten stets die besseren Lösungen hatte und der Heimmannschaft im Abräumen (1388:1303) deutlich überlegen war. Die Partiebester war von Zerbst Matthias Weber (662) und von Bamberg Christian Wilke (643). Nach 8.Spieltagen führt nun Zerbst die Tabelle vor Bamberg, Staffelstein und Schwabsberg an.

Bereits vor der Partie gab es gute Nachrichten aus dem Bamberger Lager, war doch Christian Wilke einsatzbereit und so begann der SKC Victoria das Spiel mit Kunze, Wilke und Rüger. Die Zerbster vertrauten auf Pointinger, den Ex-Bamberger Weiß und Weber. Rüger der gegen Nationalspieler Weber antreten musste machte seine Sache gegen den haushohen Favoriten sehr gut, musste sich aber Weber am Ende klar und deutlich mit 4:0 SP und 662:628 geschlagen geben. Kunze hingegen begann gegen Pointinger sehr gut und lag nach 164:156 mit 1:0 in Front. Doch der Zerbster Neuzugang glich postwendend mit 166:152 zum 1:1 aus. Die weiteren zwei Sätze gingen ebenfalls an Pointinger, was ihm mit 3:1 SP bei 654:624 den MP einbrachte. Der wiedergenesene Wilke präsentierte sich in guter Spiellaune und ließ vom Start weg keine Zweifel aufkommen, wer das Duell gewinnt. Nach knappem Satzgewinn (156:153) zu Beginn zog er danach einsam seine Kreise und ließ Manuel Weiß, der etwas hinter den Erwartungen zurückblieb keine Chance mehr. Mit Ergebnissen von 175, 147 und 165 sicherte sich Wilke ein 4:0 nach Sätzen und erreichte mit 643:586 das beste Bamberger Ergebnis. Der Anschluss zum 2:1 war geschafft und der SKC Victoria lag zur Halbzeit auch nur mit 7 Kegeln in Rückstand.

Alles war noch drin für die Hausherren als Wittke, Lupu und Fritzmann die Bahnen betraten. Doch gegen die starke Zerbster Schlussgruppe um Stoklas, Schneider und Benedik mussten sehr hohe Resultate und Punktgewinne her, wenn man noch etwas reißen wollte. Vor toller Kulisse im Sportpark Eintracht versuchte das Bamberger Trio alles was in ihrer Macht stand und so führten zu Beginn Fritzmann und Lupu jeweils mit 1:0 SP, einzig Wittke musste sich Stoklas knapp geschlagen geben. Danach aber besannen sich die Zerbster auf ihr Können und so markierte Stoklas mit 160:154 erneut knapp das 2:0 gegen Wittke. Schneider gelang mit 162:151 der Ausgleich zum 1:1 gegen Lupu und auch Benedik glich mit 163:154 zum 1:1 gegen Fritzmann aus. Stoklas ließ nun in der zweiten Spielhälfte seines Duells gegen Wittke keine Zweifel mehr aufkommen und holte sich mit 166:157 und 165:153 auch die Sätze 3 und 4 was zum 4:0 und 642:614 gegen Wittke führte. Gleiches gelang auch Benedik gegen Fritzmann, der diesmal einen „gebrauchten Tag“ erwischte. Mit 152:145 und 157:146 machte Benedik den MP mit 3:1 SP und 614:592 perfekt. Lupu, der in Satz 3 erneut mit 162:151 unterlag musste nun einem Rückstand hinterherlaufen. Mit 157:142 sicherte er sich den letzten Satz und konnte damit zum 2:2 nach Sätzen ausgleichen. Da sowohl Schneider als auch Lupu ein Gesamtergebnis von 618 Kegel erzielten wurde der Mannschaftspunkt scheidlich friedlich mit 0,5:0,5 geteilt. Aus Bamberger Sicht muss man sagen, dass man die Niederlage hätte vermeiden können. Da aber die Gäste in den entscheidenden Duellphasen besser bzw. konzentrierter agierten war der Sieg für Zerbst verdient. Für die SKC`ler heißt es nun die Niederlage schnell abzuschütteln und sich auf das Champions-League Hinspiel in Neumarkt am kommenden Wochenende vorzubereiten. Mit etwas

mehr Glück könnte gegen beim italienischen Meister eine gute Ausgangsposition für das Rückspiel in Bamberg geschaffen werden.

Spielstatistik:

SKC Victoria Bbg.	SKV RW Zerst	SP	Kegel	MP
Kunze	Pointinger	1 : 3	624 : 654	0 : 1
Wilke	Weiß	4 : 0	643 : 586	1 : 1
Rüger	Weber	0 : 4	628 : 662	1 : 2
Wittke	Stoklas	0 : 4	614 : 642	1 : 3
Lupu	Schneider	2 : 2	618 : 618	1,5 : 3,5
Fritzmann	Benedik	1 : 3	592 : 614	1,5 : 4,5
Gesamt		8 : 16	3719 : 3776	1,5 : 6,5

Ergebnisse und Tabelle vom 8.Spieltag:

		<i>Ma-Punkte</i>
SKC Victoria Bamberg	- SKV Rot Weiß Zerst 1999	1,5 : 6,5
KRC Kipfenberg	- KC Schwabsberg	1,0 : 7,0
FEB Amberg	- TSV Breitengüßbach	5,0 : 3,0
Spielfrei (Straubing)	- SKC Nibelungen Lorsch	0,0 : 0,0
Chambtalkegler Raindorf	- SKC Staffelstein	4,0 : 4,0

<i>Pl</i>	<i>Tabelle/Klub</i>	<i>SP</i>	<i>Manns Pu</i>	<i>+P</i>	<i>-P</i>	<i>H Ma P</i>		<i>A Ma P</i>		<i>Lfv</i>
						<i>Heim</i>	<i>Auswärts</i>	<i>+HP</i>	<i>-HP</i>	
1	SKV Rot Weiß Zerst 1999	7	43,5 : 12,5	14 : 0	21,0 : 3,0	6 : 0	22,5 : 9,5	8 : 0	ST	
2	SKC Victoria Bamberg	7	37,5 : 18,5	12 : 2	26,5 : 13,5	8 : 2	11,0 : 5,0	4 : 0	BY	
3	SKC Staffelstein	8	40,5 : 23,5	11 : 5	16,5 : 7,5	4 : 2	24,0 : 16,0	7 : 3	BY	
4	KC Schwabsberg	7	36,5 : 19,5	10 : 4	22,5 : 9,5	6 : 2	14,0 : 10,0	4 : 2	WT	
5	Chambtalkegler Raindorf	7	28,5 : 27,5	7 : 7	17,0 : 7,0	5 : 1	11,5 : 20,5	2 : 6	BY	
6	TSV Breitengüßbach	7	20,0 : 36,0	4 : 10	14,5 : 9,5	4 : 2	5,5 : 26,5	0 : 8	BY	
7	KRC Kipfenberg	7	18,5 : 37,5	2 : 12	13,0 : 19,0	2 : 6	5,5 : 18,5	0 : 6	BY	
8	FEB Amberg	7	18,0 : 38,0	4 : 10	14,0 : 18,0	4 : 4	4,0 : 20,0	0 : 6	BY	
9	SKC Nibelungen Lorsch	7	13,0 : 43,0	0 : 14	8,0 : 16,0	0 : 6	5,0 : 27,0	0 : 8	HE	
10	Spielfrei (Straubing)	0	0,0 : 0,0	0 : 0	0,0 : 0,0	0 : 0	0,0 : 0,0	0 : 0	BY	

Aufwärts Donauperle Straubing hat seine Mannschaft zurückgezogen und ist erster Absteiger